

KYC – Know your Customer

Die Themen

- Update zu nationalen und internationalen KYC-Vorgaben
- KYC-Vorgaben aus der Risikoanalyse revisionsssicher herleiten
- Gesetzlich vorgegebene KYC-Maßnahmen:
Alles, was Sie wissen müssen
- Nicht explizit vorgegebene KYC-Maßnahmen
- Dritte bei der Ausführung von KYC-Maßnahmen einbinden
- Gruppenweite KYC-Maßnahmen umsetzen

**Pflichten & Prozesse,
Neuregelungen &
Brennpunkte**

Ihre Referenten



**Dr. Asmerom
Ogbamichael**

Rechtsanwalt und Unternehmens-
berater mit Schwerpunkt Compliance

Dr. Asmerom Ogbamichael ist selbstständiger Rechtsanwalt und Unternehmensberater. Er ist spezialisiert auf den Bereich des Bankaufsichtsrechts und hier insbesondere auf die regulatorischen Vorgaben im Bereich der Geldwäsche und Wertpapier-Compliance. Dr. Ogbamichael berät unter anderem Kreditinstitute und Vermögensverwalter.



Simone Weis-Schmitt

Head Business Line Anti-Financial
Crime - Wealth Management Germany,
Deutsche Bank AG

Sie ist heute schwerpunktmäßig mit allen Fragestellungen der Geldwäscheprävention im Bereich Wealth Management betraut und verfügt über umfangliche Erfahrungen durch ihre frühere Chief Compliance Rolle in einer Privatbank in der Implementierung und anschließenden Steuerung der Anforderungen der MaRisk und MaComp an eine Compliance-Funktion.

Ziel des Seminars

Sie erarbeiten sich eine umfassende Darstellung der regulatorischen Vorgaben aus dem Bereich "Know your Customer" (KYC) mit klarem Fokus auf die Finanzbranche. Sie klären den gesamten Kundenannahmeprozess von Vorprüfen, Identifizieren, wB abklären, Geschäftszweck klären, PEP-Check, Risk Rating bis zur Genehmigung. In kniffligen Fällen tauchen Sie in Exkursen immer wieder tiefer in die Materie ein und erarbeiten sich so ein wirklich praxisorientiertes Wissen.

Nach dem Besuch des Seminars können Sie die KYC-Vorgaben reversionssicher herleiten und erfüllen durch die Teilnahme Ihre Schulungsverpflichtung nach § 6 Abs 2 Nr. 6 GwG und entsprechen den internen Fortbildungsvorgaben. Damit sind Sie in der Lage, Institut und Mitarbeiter vor aufsichtsrechtlichen Sanktionen und Schäden zu schützen.

Teilnehmerkreis

Geldwäschebeauftragte und Ihre Mitarbeiter, die schon über Praxiserfahrung verfügen. Insbesondere aus der Zentralen Stelle, aus Compliance, dem Beauftragtenwesen; aus der Abteilung Wirtschaftskriminalität/Financial Crime, Revision, Recht, Zahlungsverkehr, Organisation sowie Mitarbeiter der verantwortlichen Marktbereiche.

Ihr Programm im Überblick

Update zu nationalen und internationalen KYC-Vorgaben

- Herkunft & Bedeutung, Vorgaben aus dem GwG, KWG u. der Aufsichtspraxis der BaFin; Leitlinien & Empfehlungen sonstiger relevanter Stellen

Revisionssichere Herleitung der KYC-Vorgaben

- Risikobasierte Ausgestaltung der KYC-Maßnahmen
- Geeignete Anknüpfungspunkte für die Ableitung von KYC-Maßnahmen aus der Risikoanalyse
- Regulatorische Voraussetzungen für den Rückgriff auf vereinfachte Sorgfaltspflichten
- Typische Revisionsfeststellungen im Zusammenhang mit der Ableitung von KYC-Vorgaben aus der Risikoanalyse

Gesetzlich vorgegebenen KYC-Maßnahmen

- Identifizierung des Kunden und der auftretenden Person
- Einholung und Bewertung von Informationen über Zweck und Art der Geschäftsbeziehung
- Abklärung und Identifizierung des wirtschaftlich Berechtigten
- Exkurs: Legitimation des Kunden nach AO
- Die kontinuierliche Überwachung der Geschäftsbeziehung
- PEP-Prüfung/Abklärung der Vermögens- und Mittelherkunft (SoW/SoF) - geeignete Nachweise und revisionsfeste Dokumentation
- Einbindung eines Mitglieds der Führungsebene
- Korrespondenzbank spezifische KYC-Maßnahmen

Nicht explizit vorgegebene (selbst festgelegte) KYC-Maßnahmen

- Background Checks (Internet, etc.)
- Abgleich gegen Negative News und sonstige Datenbanken
- Anforderungen von Bescheinigungen und sonstigen Nachweisen von zuverlässigen Stellen/Einsatz von Dienstleistern (Wirtschaftsauskunfteien, etc.)

Einbindung Dritter bei der Ausführung von KYC-Maßnahmen

- Die Ausführung von KYC-Maßnahmen durch einen Dritten
- Group Introductory Certificate (GCI) - Funktionsweise und Voraussetzungen

Gruppenweite KYC-Maßnahmen

- Überblick zu den regulatorischen Vorgaben und konkrete Umsetzungsvorschläge
- Typische Revisionsfeststellungen im Bereich der Gruppensorgfaltspflichten

service@forum-institut.de oder Fax +49 6221 500-555

Ja, ich nehme teil am Praxisseminar

KYC - Know your Customer

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Anmelde-Hotline: +49 6221 500-500

Tagungs-Nr. 19 09 314

Internet:

www.forum-institut.de

Termin/Veranstaltungsort:

Montag, 30. September 2019 in Frankfurt, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Steigenberger Metropolitan
Poststr. 6 · 60329 Frankfurt
Tel. +49 69 506070-0 · Fax +49 69 506070-555

Gebühr:

€ 1.040,00 (+ gesetzl. MwSt.) inkl. hochwertiger Dokumentation (auch zum Download), Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

Fragen & Informationen

Carolina Menges · Tel. +49 6221 500-800 · c.menges@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/aggb eingesehen werden können.